

Spezialführung durch die Jeff Wall-Ausstellung im Schaulager Münchenstein bei Basel, mit einem Blick hinter die Kulissen des Schaulagers – Samstag, 24. September 2005, 10.30 – 11.30 Uhr

Haben wir die Einladung zu früh verschickt? Oder haben Sie sie übersehen? Würden Sie doch gerne mitkommen?

Die Anmeldungen sind spärlich eingetroffen, aber eine Führung findet statt mit 20 Personen. Statt wie vorgesehen mit dem Car, fahren wir mit der SBB (Abfahrt Luzern um 08.45 h). Der Preis für die Teilnahme an der Führung im Schaulager (ohne Reisekosten) beträgt Fr. 20.- pro Person. Für eine gleichzeitige zweite Führung müssten sich weitere 20 Personen anmelden.

Wir nehmen Anmeldungen gerne noch bis 12. September entgegen. Retourneren Sie uns den Anmeldetalon der Ihnen bereits zugestellten Einladung oder schicken Sie eine entsprechende Nachricht an folgende Adresse: visarte zentralschweiz bvz, Pf. 4902, 6002 Luzern, oder an visarte-zentralschweiz@gmx.net. Geben Sie bitte an, ob Sie alleine oder in Begleitung (Anzahl Personen) teilnehmen möchten und nennen Sie Ihre vollständige Adresse mit Tel. Nr. und Email-Adresse. Wir setzen uns nach dem Anmeldetermin mit Ihnen in Verbindung. Die Anmeldungen werden nach der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

Neue Aktivmitglieder

Die Aufnahmekommission der visarte schweiz hat am 11.06.2005 als neue Mitglieder der visarte zentralschweiz bvz aufgenommen: Lucia Coray, Wollerau, Bea Portmann, Kriens, André Schmucki, Luzern, und Richard Zürcher, Sursee. Wir heissen die neuen Mitglieder herzlich willkommen.

Anspruch auf Leistungen der Taggeldkasse für bildende KünstlerInnen

Es sei daran erinnert, dass im Falle von Krankheit oder Unfall der Anspruch auf Taggeld innert 14 Tagen bei der Taggeldkasse gemeldet werden muss. Erfolgt die Meldung später als am 14. Tag, so gilt als Tag der Erkrankung bzw. des Unfalleintritts der Tag der Meldung. Siehe auch „Statuten der Taggeldkasse“ unter www.visarte-zentralschweiz.ch, Rubrik „Dienstleistungen“.

„Künstler-Treff“ an der Bar des Kunstmuseums Luzern

Jeweils am 1. Mittwoch des Monats, 18 – 20 Uhr, bietet sich eine gute Gelegenheit, sich in ungezwungener Atmosphäre zu treffen. Die nächsten Daten sind 7. September, 5. Oktober und 2. November.

Vernissagen

Odile Petitpierre. Malerei

Stella Matutina Bildungshaus, Hertenstein: 01.09. – 30.09.

Ernst Buchwalder. Feld- Zeichen. Zeichen – Feld. Installation

Garten + Galerie, Im Feld 11, Malter: Fr. 02.09., 19 h. Ausstellung bis 01.10.

Judith Albert. Kein Wasser, kein Mond. Videoarbeiten

Nidwaldner Museum, Salzmagazin, Stans: 03.09., 18 h. Ausstellung bis 16.09. Katalog zur Ausstellung.

Robert Wyss und die Kunst des Holzschnitts. Retrospektive

Galerie Gersag, Emmen: Fr. 08.09., 19 h. Ausstellung bis 06.11.

Olga Zimmelova

MAP (Movimenti artistici periferici), Corso V. Emanuele, Bosa It: 09.09., 18.30 h. Ausstellung bis 20.09.

u.a. Julia Kälin

Antico Monastero delle Agostiniane, Monte Carasso : Sa. 10.09., 18 h. Ausstellung bis 09.10.

Margrit R. Schmid. Schutzgebärden

Kulturpavillon 99, Reussbühl: Fr. 16.09., 19 h. Ausstellung bis 16.10.

local heroes. 18 Kunstschaffende aus dem Rontal stellen sich vor. u.a. Godi Hirschi, Kari Joller,

Roland Pirk-Bucher, Thomas Aregger

Kunstzone im D4 Business Center Luzern, 6039 Root: Fr. 16.09. Ausstellung bis 30.12.

Bea Portmann, René Büchi

Klinik St. Anna, Luzern: Do. 22.09., 19 h. Ausstellung bis 27.12.

Das blaue Wunder. Art mixt. u.a. Maria Herrmann-Kaufmann, Mechtild Mathis-Jörissen

Kunspanorama Luzern: Sa. 01.10., 17 h. Ausstellung bis 16.10.

Ruth Baettig

Gemeindegalerie Benzholz, Meggen: 02.10., 11 h. Ausstellung bis 29.10.

Franz Bucher. Neue Malerei und Originalgraphik

Galerie Kriens: Fr. 21.10., 19 h. Ausstellung bis 13.11.

NOW 05 – Übersicht Ob- und Nidwaldner Kunst

Kapuzinerkloster Stans: 22.10. – 06.11.

Johanna Näf. Neue Fotogramme

Galerie Carla Renggli, Zug: Sa. 29.10. Ausstellung bis 26.11. Künstlerapéro 13.11.

Ausstellungen

Monica Maria von Rosen. Fotoarbeiten 2005

Galerie Grainau, D-82491 Grainau: bis 11.09.

Heidi Arnold. Couronne 2005 – Cire d'arbre

Espace d'une sculpture, Esplanade de Montbenon, Lausanne: bis 12.09. jederzeit zugänglich.

Le raggione dell'arte, Bos'art. u.a. Olga Zimmelova.

Bosa It, Conventi dei Cappuccini: bis 16.09.

Ursula Bossard

Gemeindegalerie Benzholz, Meggen: bis 17.09.

Fahnenflucht. 45 Künstlerinnen und Künstler aus der Innerschweiz und dem Berner Oberland

KKL Uffikon: bis 18.09.

Melk Imboden. Weltgesichter

Restaurant Reussbad Las Torres, Luzern: bis 09.10.

Raum für Räume – Interlokal. u.a. Ursula Bachman

Shedhalle Rote Fabrik, Zürich: bis 23.09, Finissage 17-22 h.

Podiumsgespräch u.a. mit J.P. Hoby, Dagmar Reichert, Martin Senn: 10.09., 15 h

Unverblümt. Bilder von Blumen. u.a. Guido Hauser

Galerie Werner Bommer, Zürich: bis 24.09.

visarte-zentralschweiz bvK zeigt:

Aus dem Wachkoma. Künstlerische Strategien zu Bildpolitik und Gesellschaft.

Adrian Bättig, Ruth Baettig, Guido Henseler, Christian Herter, Susanne Hofer, Rochus Lussi, Hugo Schär, Margrit R. Schmid

Filmnacht mit internationalem Programm und Hommage an Hugo Schär

Filmnacht im Stadtkino Luzern: 03.09., 21.00 – 24.30 h

Ausstellung Kornschütte Luzern: bis 11.09.

Ausstellung Kunstpanorama Luzern: bis 25.09

Niklaus Lenherr. „etwasistimmeristetwas“. In Kollaboration mit Max Huwyler

Galerie Hofmatt, Sarnen: bis 25.09. Lesung + Konzert Max Huwyler, Hans Hassler: 18.09., 11 h

Le gout du sel. 9e triennale de sculpture en plein air. u.a. mit Josef Maria Odermatt

Bex, VD : bis 25.09.

Albert Merz

Galerie Carla Renggli, Zug: bis 01.10.

48 Kunstschaffende aus der Schweiz. u.a. Heidi Arnold, Adrian Bättig, Kari Joller, Rochus Lussi, Johanna Näf

Skulpturenausstellung Schüpfen BE: bis 01.10.

Ernst Buchwalder. malen wie schreiben. schreiben wie malen

Opes Treuhand AG, Hübelistr. 18, Emmenbrücke: bis April 2006

Bundesamt für Kultur - Kulturfonds

Über den Kulturfonds werden alljährlich Zuwendungen zwischen Fr. 2'000 – 10'000 an sich in finanziell schwieriger Situation befindende bild. KünstlerInnen, SchriftstellerInnen und TonkünstlerInnen mit Schweizer Nationalität (gleichgestellt sind Personen, die sich seit mind. 5 Jahren in der Schweiz aufhalten oder mit einer Person schweizerischer Nationalität verheiratet sind) vergeben. Die Unterstützung erfolgt durch die Zusprache von Beiträgen an längerfristige künstlerische Recherchen und Projekte. Nebst der Qualität der künstl. Leistungen wird bei der Vergabe der Beiträge die ökonomische Situation der Gesuchstellenden berücksichtigt. Es können keine Zuschüsse an Aus- oder Weiterbildung oder Beiträge an Gruppen ausgerichtet werden. Die Gesuche werden der Kommission des Kulturfonds zur Prüfung und Entscheidung vorgelegt. Einsendeschluss: 15. Oktober

Detailed information and application form can be downloaded or ordered by E-Mail or written request: Bundesamt für Kultur, Sektion Kunst und Design, Kulturfonds, Hallwylstrasse 15, 3003 Bern, swissart@bak.admin.ch

Literatur-Tipp

Bernd Milla und Heike Munder (Hg.): Tatort Kunstverein. Eine kritische Überprüfung eines Vermittlungsmodells. Verlag für moderne Kunst, Nürnberg 2001. ISBN 3-933096-62-6

Impressum

Die AGENDA erscheint 4-5 Mal pro Jahr. Die nächste AGENDA erscheint Anfang November 2005

Redaktionsschluss: 16. Oktober 2005

Redaktion Sekretariat visarte zentralschweiz bvk, Postfach 4902, 6002 Luzern,
Tel. 041 241 03 20, Fax 041 241 03 21, E-Mail: info@visarte-zentralschweiz.ch,
www.visarte-zentralschweiz.ch

Druck Grafisches Unternehmen Willisauer Bote, 6130 Willisau

Diese AGENDA erscheint mit der freundlichen Unterstützung durch „Willisauer Bote“.

International Performance Art

Turbine Giswil, Samstag, 10. September 2005, 14.00 – 23.00 Uhr

PerformerInnen aus Osteuropa und der Schweiz - u.a. mit Claudia Bucher und Judith Huber

Künstlerische Leitung: Monika Günther / Ruedi Schill